



4. Januar 2023

Auf dem Weg zur Weltpremiere: Erster Auftritt der neuen Limousine ID.7 im digitalen Camouflage-Look

- Volkswagen Group of America gibt auf der CES Ausblick auf nächstes Modell der ID. Familie
 - Effiziente Elektro-Limousine mit Reichweite von bis zu ca. 700 Kilometern (WLTP)
 - Spezielle Tarnung des ID.7 erzeugt über Elektrolumineszenz smarte Lichteffekte
 - Neue Limousine ist nach dem ID.4 das nächste globale Elektromodell von Volkswagen und wird künftig neben Europa noch auf zwei weiteren Kontinenten angeboten
 - Weltpremiere der Serienversion im zweiten Quartal 2023
-

Cham / Las Vegas – Bühne frei für den ID.7! Vom 05. bis 08. Januar 2023 präsentiert Volkswagen Group of America auf der CES (Consumer Electronics Show) in Las Vegas seine erste vollelektrische Limousine auf Basis des Modularen E-Antriebsbaukastens (MEB) mit einer smarten Tarnung. Die einzigartige Technologie mit einer mehrschichtigen Lackierung kann Teile des Fahrzeugs zum Leuchten bringen. Sie funktioniert interaktiv und symbolisiert den nächsten Schritt der Digitalisierung des künftigen Top-Modells der ID. Familie. Die zunächst in China gezeigte Studie ID. AERO gab bereits einen Ausblick auf das neue Modell, das ausserdem für eine aerodynamische Designsprache steht und Reichweiten von bis zu 700 Kilometer (WLTP) ermöglicht. Nach sechs Jahren kehrt Volkswagen Group of America auf die CES, die weltweit grösste Elektronik-Fachmesse, mit einem besonderen Produkt zurück.

„Mit dem neuen ID.7 runden wir unser E-Modellportfolio nach oben hin ab. Die Limousine wird Top-Technik und Qualität bieten. Der ID.7 ist eines von zehn neuen E-Modellen, die wir bis 2026 auf den Markt bringen. Unser Ziel: In jedem Segment für unsere Kundinnen und Kunden das passende Angebot zu haben“, sagt Thomas Schäfer, CEO der Marke Volkswagen.

ID.7 bietet neuartiges Klima- und Komforterlebnis

Bei seinem neuesten Modell auf Basis des MEB reagiert VW auf das Feedback seiner Kunden und verbessert das Bedienerlebnis in den relevanten Bereichen. Im ID.7 sind zahlreiche Innovationen serienmässig:

Press contact
AMAG Import AG
Volkswagen Communications
Christian Frey
PR Manager Volkswagen
Tel: +41 56 463 94 61
vw.pr@amag.ch



More at
vwpress.ch or
volkswagen-newsroom.com



- das neue Displaykonzept
- das Augmented-Reality-Head-up-Display
- ein 38 Zentimeter-(15-Zoll)-Screen
- eine neue, in die erste Ebene des Infotainment Systems integrierte Bedienung der Klimatisierung
- beleuchtete Touch-Slider



Der ID.7 zeigt sich auf der CES im leuchtenden digitalen Camouflage Look

Das neue Klimatisierungskonzept mit intelligenten Ausströmern bietet unterschiedliche Funktionen: So erkennt der ID.7 den sich nähernden Fahrer anhand seines Schlüssels und beginnt an heißen Sommertagen bereits mit der Kühlung des Innenraums bzw. an kalten

Tagen mit dessen Erwärmung – bevor er einsteigt. Neu konzipierte „Smart Air Vents“ steuern dabei den Luftstrom und wedeln dynamisch, um schnellstmöglich die Luft grossflächig zu verteilen. Sitzen die Passagiere im Auto kann wahlweise die Lüftung direkt auf den Körper zielen oder den Innenraum indirekt belüften. Auf dem neuen grossen Display sind diese Funktionen immer sichtbar, aktivierbar und individuell je nach Nutzer zu speichern. Spezielle Wünsche aktiviert man per Spracheingabe. Auf „Hallo Volkswagen, meine Hände sind kalt!“ reagiert der ID.7 mit Starten der Lenkradheizung. Zusätzlich strömt gezielt warme Luft zu den Händen.

Aussergewöhnliches Tarnkonzept ist interaktiv

Die Intelligenz des neuen ID.7 macht VW auf der CES in Las Vegas auf besondere Art sichtbar. Die getarnte Limousine ist im Digital-Camouflage-Design mit einer einzigartigen Fahrzeuglackierung versehen, die den ID.7 interaktiv zum Leuchten bringt. 40 Schichten Lack wurden aufgetragen, die mal leitend und mal isolierend sind. 22 separat ansteuerbare Areale des Fahrzeugs werden unterhalb der obersten Lackschicht unter Strom gesetzt (Elektrolumineszenz), damit sie leuchten. Koppelt man das Ganze an eine Soundanlage, wird der Rhythmus über das Aufleuchten einzelner Bereiche sichtbar.

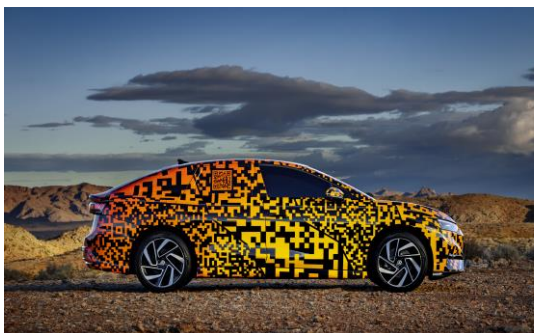
Die QR-Codes auf der Motorhaube und den beiden Flanken dienen als Schnittstelle zwischen physischer und digitaler Welt. Die gesamte



Camouflage führt das QR-Code-Thema weiter und verdeckt so die Konturen des späteren Serienfahrzeugs.

MEB ermöglicht aerodynamisches Design und grosszügiges Innenraumkonzept

Der ID.7 folgt stilistisch der Designsprache der vollelektrischen ID.



Der ID.7 ist die erste vollelektrische Limousine auf dem MEB.

Modellfamilie. Die Formensprache der Limousine ist von der aerodynamisch gestalteten Front- und Dachpartie geprägt, die dazu beitragen, den Energieverbrauch zu senken und die Reichweite zu erhöhen. Durchströmte Lufteinlässe in der Front lassen den Fahrtwind

gezielt seitlich am Fahrzeug nach hinten strömen. Sie bilden so einen Air Curtain, der den Luftstrom seitlich des Fahrzeugs beruhigt. Das abfallende Dach trägt dazu bei, dass der ID.7 einen sehr guten Luftwiderstandsbeiwert erreicht. Die Reichweite beträgt etwa bis zu 700 Kilometer (WLTP).

Wie alle Modelle der ID. Familie basiert der ID.7 auf dem MEB des Volkswagen Konzerns. Die Vorteile des modularen Baukastens mit kurzen Überhängen und langem Radstand (2,97 Meter) kommen dem Innenraum zu Gute. Das Ergebnis ist beim ID.7 der Charakter einer Oberklasse-Limousine mit besonderes grosszügigem Raumgefühl.

E-Offensive von Volkswagen: schon 500'000 Autos auf MEB-Basis ausgeliefert

Mit der Limousine ID.7 erweitert Volkswagen seine erfolgreiche vollelektrische ID. Familie im volumenstarken Segment der gehobenen Mittelklasse und forciert mit der ACCELERATE Strategie seine E-Offensive. Einen ersten Meilenstein hat VW bereits erreicht. Seit der Übergabe an den ersten ID.3 Kunden im September 2020 hat Volkswagen 500'000 Autos der ID. Familie weltweit ausgeliefert – trotz einer weiterhin angespannten Versorgungslage und rund ein Jahr früher als geplant.



Nach den Modellen ID.3, ID.4, ID.5 und ID.6 (nur in China) sowie dem neuen ID. Buzz, wird der ID.7 das insgesamt sechste Modell der ID. Familie und ist nach dem ID.4 das zweite Weltauto von Volkswagen auf MEB-Basis. Die Elektro-Limousine soll in den drei Hauptmärkten China, Europa und Nordamerika auf den Markt kommen. Der ID.7 für den europäischen Markt wird im Volkswagen Werk Emden produziert. Er ist nach dem ID.4 das zweite Modell auf MEB-Basis, das in Emden gefertigt wird.



Follow Volkswagen auf Twitter: @vwschweiz

Infos und News direkt von der meistgekauften Automobilmarke der Schweiz! Journalisten und Branchenexperten erhalten so schnell, knackig und direkt Hintergrundinformationen aus erster Hand. Jetzt Volkswagen Schweiz auf Twitter folgen unter: @vwschweiz
